

**Satzung**  
**über die Erneuerung der Veränderungssperre**  
**für den östlichen Teilbereich des Bebauungsplanvorentwurfes Amberg 86**  
**„An der Welslerstraße“**

vom 11. Juli 2007

- Bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Amberg Nr. 17 vom 07. September 2007 -

Die Stadt Amberg erlässt aufgrund §§ 14, 16 und 17 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) folgende

**Satzung:**

**§ 1**  
**Räumlicher Geltungsbereich**  
**(siehe Anlage)**

Für die Grundstücke FISTNrn. 1553/1, 1554/7, 1555/2, 1555/3, 1555/4, 1555/5, 1555/6 und 1555/7, alle Gemarkung Amberg, wird eine Veränderungssperre angeordnet.

**§ 2**  
**Verbote**

- (1) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB dürfen nicht durchgeführt und bauliche Anlagen dürfen nicht beseitigt werden.
- (2) Erhebliche oder wesentliche wertsteigernde Veränderungen der Grundstücke und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, dürfen nicht vorgenommen werden.

**§ 3**  
**Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

- (1) Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Sie tritt außer Kraft, wenn und soweit der für den Geltungsbereich dieser Satzung aufzustellende Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden ist, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet.



# Geltungsbereich der Veränderungssperre für den östlichen Teilbereich des Bebauungsplangebietes Amberg 86 „An der Welslerstraße“

in der Fassung vom 11.07.2007 / Maßstab = 1:1000

